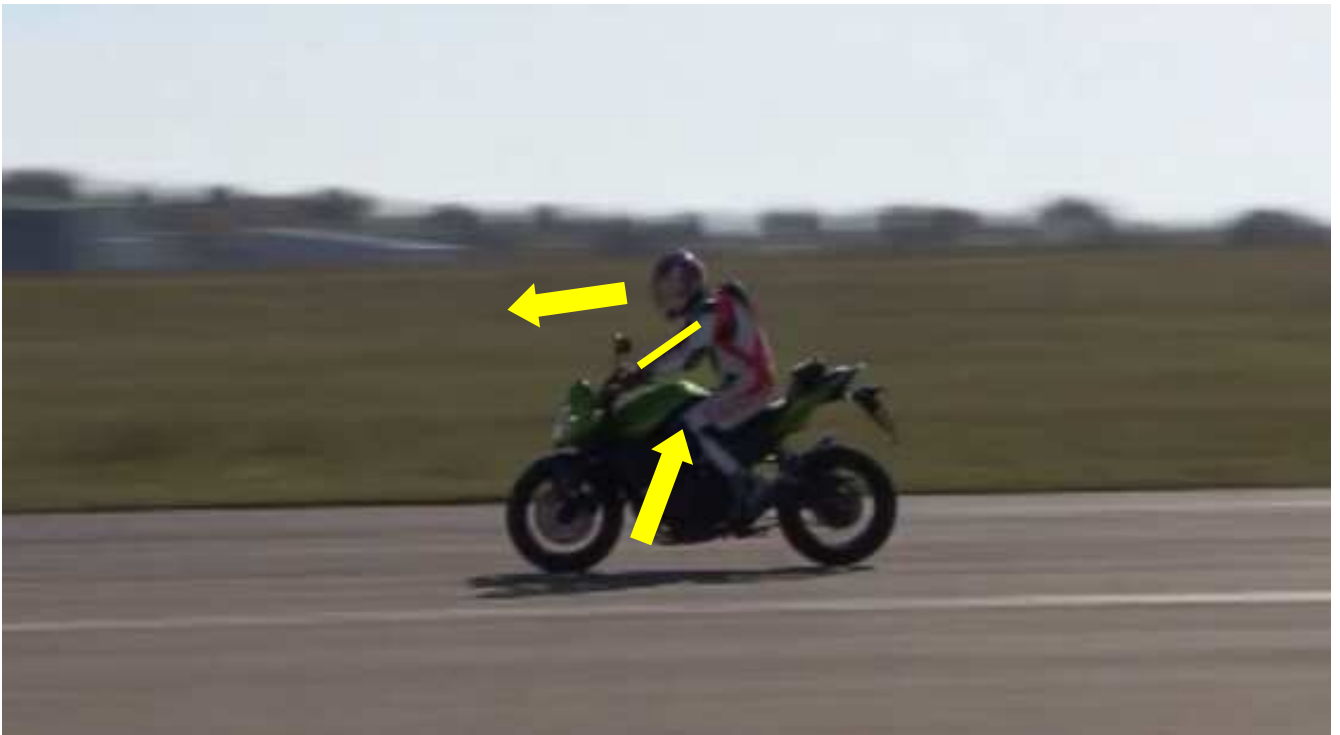
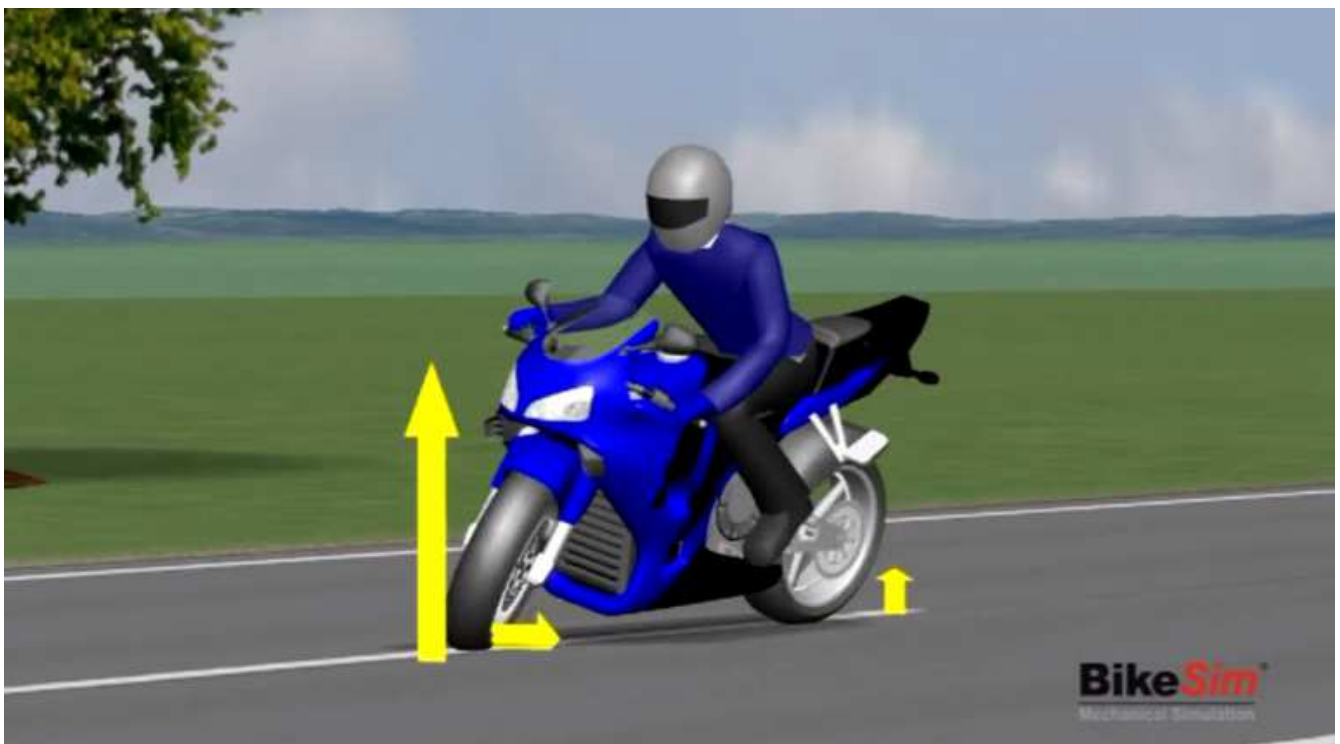


Ich arbeite mit Ihnen mit unterschiedlichen Hilfsmitteln, wie Filmausschnitte oder moderner



Computeranimationen, um die aufgezeigten Fehler zu vermeiden, bevor Sie sich in der Praxis in Schwierigkeiten bringen!



Quelle: Ich basiere auf diversem Bildmaterial aus dem Zeitschriftenverlag MOTORRAD!



## Manöverübungen für die Motorradprüfung

(Leistungsnormen des Strassenverkehrsamtes des Kantons Zürich)

<p><b>Spurgasse</b> 10m lang, 1m breit</p>	<p>In Sitzposition (Füsse auf den Fussrasten) Motorrad in möglichst langsamer Fahrt stabilisieren und beherrschen. Die Richtzeit von 15 Sekunden sollte nicht unterschritten werden.</p>
<p><b>Acht</b> gross 6m, klein 3m<sup>1)</sup></p>	<p>Eine möglichst enge Acht fahren ohne abzusteigen. <sup>1)</sup>in Regensdorf innerhalb eines Feldes von 14m länge</p>
<p><b>gerader Slalom</b> 3.5m, 3.0m, 2.5m<sup>2)</sup> <sup>2)</sup> Motorradtyp abhängig</p>	<p>Einen geraden Slalom um die aufgestellten Pylonen fahren ohne abzusteigen sowie keine Pylonen umzufahren und auszulassen.</p>
<p><b>versetzter Slalom</b> längs 4.5m, quer 1.8m (Pylonenabstand)</p>	<p>Einen geraden Slalom um die aufgestellten Pylonen fahren ohne abzusteigen sowie keine Pylonen umzufahren und auszulassen.</p>
<p><b>Notbremsung</b></p>	<p>Optimales Bremsen mit grösstmöglicher Verzögerung bis zum Stillstand. Geschwindigkeit vor Bremsbeginn (den Verhältnissen angepasst) 45 bis 50km/h</p>
<p><b>Berganfahren</b></p>	<p>Dieses Manöver wird während der praktischen Prüfung im Verkehr geübt.</p>

